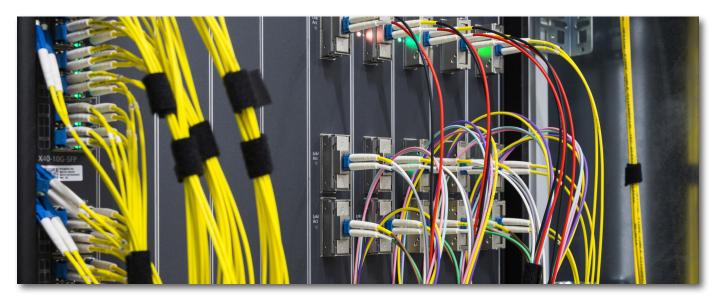


DE-CIX Management GmbH

IT-Grundschutz-Zertifizierung



Der Geschäftszweck des weltweit größten Internet-Knotens DE-CIX ist der Betrieb von Internet-Austauschpunkten. An fünf Standorten in Frankfurt wird hierzu die technische Infrastruktur vorgehalten, die die Geschäftsprozesse Request-Fulfillment, Change-Management, Incident- und Problem-Management sowie Monitoring umfasst. Seit 2002 führt DE-CIX eine detaillierte Dokumentation der IT-Umgebung und IT-Prozesse durch und hat kontinuierlich ein Security-Konzept mit regelmäßigen Sicherheits-Checks implementiert.

Für derartige standardisierte IT-Prozesse hat das Bundesamt für Sicherheit in der Infomationstechnik in den BSI-Standards 100-1 bis 100-4 wirksame Methoden und praktisch umsetzbare Vorgehensweisen für das Management von Informationssicherheit beschrieben. In den IT-Grundschutzkatalogen werden zahlreiche Gefährdungen und konkrete Maßnahmen für Anwendungen, Systeme und Infrastrukturen der Informationsverarbeitung aufgeführt. Durch eine ISO 27001-Zertifizierung auf der Basis von IT-Grundschutz können Unternehmen und Behörden den Nachweis erbringen, dass sie ein wirksames System zur Steuerung der Informationssicherheit etabliert sowie alle erforderlichen Maßnahmen umgesetzt haben.

So war eine ISO 27001-Zertifizierung der DE-CIX-Infrastruktur nach den BSI-Standards die schlüssige Kon-

sequenz, um das Security-Konzept von unabhängiger Seite prüfen zu lassen und den hohen Sicherheitsstandard auch nach außen hin zu dokumentieren. Für die Durchführung des Zertifizierungsaudits wurde Secorvo mit den vom BSI lizenzierten Auditoren Stefan Gora, Kai Jendrian und Jochen Schlichting ausgewählt.

In der Vorbereitungsphase der Zertifizierung unterstützten die Security-Experten der CONNECT Karlsruhe GmbH den DE-CIX. Mit der Einrichtung eines Wiki wurde ein zentrales Dokumentationssystem geschaffen, das als ständige Referenz und Single Point of Documents sowohl eine Übersicht bot als auch die Aktualisierung und Pflege der Dokumente für DE-CIX ermöglichte. Zusätzlich wurden weitere Funktionen zur Versionsverwaltung und Freigabe von Dokumenten implementiert. Für das Projektmanagement wurde das GS-Tool des BSI eingesetzt, das als Single Place of Project States galt und

"Mit unserer BSI-Zertifizierung stellen wir einen Beweis für unsere hohen Sicherheits-Standards im Internet."

Arnold Nipper
DE-CIX Management GmbH

Success Story



in dem die zu bearbeitenden Maßnahmen aufgeführt, überwacht und der Bearbeitungsstatus dokumentiert wurde.

Secorvo prüfte und bewertete gemäß dem vom BSI vorgegebenen Prüfschema das etablierte Sicherheitsmanagement sowie die Dokumente zum Informationssicherheitskonzept. Zunächst wurde ein Voraudit durchgeführt, um einen ersten Eindruck vom Sicherheitsmanagement des DE-CIX zu gewinnen und erste Korrekturanforderungen zu formulieren. Beim eigentlichen Zertifizierungsaudit wurden in der ersten Phase der Dokumentationsprüfung die Referenzdokumente, die Inhalte der GS-Tool Datenbank und die im Wiki beschriebenen Informationen bewertet.

Die beiden zentralen und ausschließlichen Dokumentationswerkzeuge Wiki und GS-Tool erleichterten den Prüfungsvorgang erheblich. Die vorgegebene Struktur und konkrete Darstellung der Schritte im BSI-Prüfschema unterstützen die Erstellung des Auditberichts. Eine besondere Herausforderung war die Bewertung der Umsetzung der in den Grundschutzkatalogen beschriebenen Maßnahmen, da das BSI hierzu bisher keine eindeutigen und verpflichtenden Prüfungsfragen definiert hat. Daher wurden zu jedem der in dieser Phase festgelegten Prüfbausteine eigene Prüfungsfragen formuliert und beim Soll-Ist Vergleich verwendet. Die Auditphase vor Ort umfasste die Überprüfung von zehn vorab festgelegten Bausteinzuordnungen aus verschiedenen Themenberei-

chen sowie die Umsetzung der aus den Risikoanalysen abgeleiteten benutzerdefinierten Maßnahmen.

Die Dokumentation der Prüfungen vor Ort – Auditergebnisse müssen eindeutig nachvollziehbar sein – stellte eine weitere Herausforderung dar. Bewährt haben sich hier eine detaillierte Beschreibung des Prüfungsvorgangs sowie die Dokumentation einzelner Prüfungsschritte mittels Bildschirm-Screenshots. Nach Erstellung des Auditberichts, der nur geringfügige Verbesserungspotentiale aufzeigte, konnten die Auditoren ein positives Gesamtvotum geben. Im April 2010 wurde das Zertifikat nach eingehender Prüfung des Auditberichts durch das BSI schließlich an den DF-CIX verliehen.

In allen Phasen einer Zertifizierung ist die aktive Einbindung der Geschäftsführung dringend ratsam. Die Audittätigkeiten wurden durch das Management des DE-CIX auf vorbildliche Weise unterstützt. Die Überprüfung durch unabhängige externe Berater empfand der DE-CIX als äußerst hilfreich.

Im Jahr 2011 wurde das erste Überwachungsaudit erfolgreich durchgeführt, für eine Re-Zertifizierung ist der DE-CIX gewappnet. Der Aufwand hat sich nach Überzeugung aller Verantwortlichen gelohnt: Das Projekt habe konsequente Sicherheitsprozesse und ein durchgängiges, hohes Sicherheitsniveau erzwungen – wichtige Voraussetzung für die Vertrauenswürdigkeit eines Internet-Knotens.



DE-CIX Management GmbH

Der German Internet Exchange in Frankfurt am Main ist mit einem Durchsatz von mehr als 1,5 Terrabit pro Sekunde der weltweit größte Internet-Austauschpunkt und verbindet mehr als 400 Netze aus 65 Ländern.

Über Secorvo

Die Secorvo Security Consulting GmbH ist ein auf Informationssicherheit und Datenschutz spezialisiertes und bereits mehrfach ausgezeichnetes Beratungsunternehmen. Alle Mitarbeiter sind ausgewiesene Experten mit vieljähriger Erfahrung.

Telefon +49 721 255171-0 · info@secorvo.de · www.secorvo.de